

STIFTUNG: 85'000 Franken für zwei Luzerner Gewerbe

Die Albert Koechlin Stiftung hat die Innerschweizer Werk- und Förderbeiträge für das laufende Jahr vergeben. Zum Zuge kommen dabei ein Restaurant in Willisau und ein Kreativunternehmen in Luzern.

09.08.2016, 08.38 Uhr

Merken

Drucken

Teilen



Zwei Mitarbeiterinnen des Da Fusco Ristorante Italiano in Willisau, das einen Förderbeitrag über 40'000 Franken erhält. (Bild: pd)

Aus 20 Bewerbungen hat die Fachjury zwei Projekte ausgewählt: Das Da Fusco Ristorante Italiano in Willisau erhält von der Albert Koechlin Stiftung einen Beitrag von 40'000 Franken. Und auch die Fidea Design GmbH wird von der Stiftung mit einem Beitrag von 45'000 Franken unterstützt.

Das Da Fusco Ristorante Italiano setzt drei Personen mit Beeinträchtigung als Teilzeitmitarbeiter ein. Zwei davon sind direkt beim AWB Willisau (Stiftung Brändi) angestellt. Eine weitere Person mit Beeinträchtigung ist direkt beim Ristorante angestellt. Zuvor haben die Mitarbeitenden im AWB ihre Ausbildung im Gastgewerbe abgeschlossen. Die Teileinsätze sind eine Alternative zur Arbeit im geschützten Rahmen, wie die Albert Koechlin Stiftung mitteilte.

Für die Gründerin der Fidea Design GmbH, Franziska Bründler, ist das nachhaltige Zusammengehen der beiden Bereiche Wirtschaft und Soziales ein zentrales Anliegen. Das Unternehmen lanciert in den nächsten drei Jahren neun Produkte, welche in enger Zusammenarbeit von Innerschweizer Designer/innen mit sozialen Institutionen entwickelt werden. Somit wird die Produktion und Beschäftigung von Menschen mit einer Beeinträchtigung in sozialen Institutionen gesteigert.

Hinweis

Die Werk- und Förderbeiträge werden am 1. September, um 17 Uhr, im Rahmen einer öffentlichen Feier im Bodoni in Luzern übergeben.

pd/chg